

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel einnehmen bzw. anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

FERRODONA, Tropfen zum Einnehmen

Homöopathisch-spagyrisches Arzneimittel

Wann wird FERRODONA angewendet?

Gemäss homöopathischem Arzneimittelbild und dem Therapieprinzip der Spagyrik kann FERRODONA auf Verschreibung Ihres Arztes oder Ihrer Ärztin bei Blutarmut angewendet werden. Die Anwendung dieses Arzneimittels im genannten Anwendungsgebiet beruht auf den Prinzipien einer homöopathischen Therapierichtung und dem Therapieprinzip der Spagyrik.

Was sollte dazu beachtet werden?

Wenn Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin andere Arzneimittel verordnet hat, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, ob FERRODONA gleichzeitig eingenommen werden darf.

Wann darf FERRODONA nicht oder nur mit Vorsicht eingenommen werden?

Das Arzneimittel darf nicht bei Chininüberempfindlichkeit angewendet werden.

Nicht anwenden bei Kleinkindern unter 2 Jahren. Die Anwendung dieses Arzneimittels ist bei Kindern unter 11 Jahren nicht empfohlen.

Dieses Arzneimittel enthält 75mg Alkohol (Ethanol) pro Dosis (20 Tropfen) entsprechend 144 mg/ml (14,4 % wV) Ethanol. Die Menge in 20 Tropfen dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) einnehmen!

Darf FERRODONA während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt. Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker bzw. die Ärztin, Apothekerin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie FERRODONA?

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Dosierung für Erwachsene: 20 Tropfen, jeweils 2 mal täglich in etwas Wasser vor den Mahlzeiten einnehmen.



Dosierung für Jugendliche ab 12 Jahren: 10-15 Tropfen jeweils 2 mal täglich in etwas Wasser vor den Mahlzeiten einnehmen.

Die Anwendung dieses Arzneimittels ist bei Kindern unter 11 Jahren nicht empfohlen. Nicht für Kleinkinder unter 2 Jahren.

Welche Nebenwirkungen kann FERRODONA haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Einnahme von FERRODONA auftreten: In seltenen Fällen Überempfindlichkeitsreaktionen gegen Chinin (*Cinchona succiruba*). In solchen Fällen ist das Arzneimittel abzusetzen und ein Arzt resp. eine Ärztin aufzusuchen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Ihre Ärztin, Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Bei Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln können sich die Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). Bei andauernder Verschlechterung setzen Sie FERRODONA ab und informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Ihre Ärztin, Apothekerin.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit "Verwendbar bis" bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin.

Was ist in FERRODONA enthalten?

1 g Flüssigkeit (= 1,02 ml / 39 Tropfen) enthält:

Wirkstoffe

Acidum arsenicosum (HAB) D12 (HAB SV) 75 mg
Ceanothus americanus (HAB) D5 160 mg
Cinchona pubescens e cortice spag. Peka D4 (HAB 47b) 210 mg
Cobaltum nitricum D6 (HAB 5a) 85 mg
Cuprum sulfuricum (HAB) D6 (HAB 5a) 140 mg
Ferrum metallicum (Ph.Eur.Hom.) D12 (Ph.Eur.Hom. 4.1.1) 100 mg
Manganum aceticum (HAB) D6 (HAB SV) 155 mg
Natrium chloratum (HAB) D12 (HAB 5a) 75 mg

Hilfsstoffe

Ethanol, gereinigtes Wasser



Enthält 20 % V/V Alkohol

Zulassungsnummer

53400 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie FERRODONA? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Packungen zu 100 ml.

ZulassungsinhaberIn

ebi-pharm ag, Lindachstr. 8c, CH-3038 Kirchlindach

HerstellerIn

PEKANA® Naturheilmittel GmbH, D-88353 Kisslegg

Diese Packungsbeilage wurde im Juli 2025 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

